

Tauberbischofsheim ehrt seine Sportbotschafter*innen „Ihr seid Vorbilder und Impulsgeber für die Gesellschaft“



Die Fechterin Svenja Heinrich bekam die erste Urkunde in der ersten Sportlerehrung überreicht.



Echte Teamplayer sind die erfolgreichen Fußballfrauen der Spielgemeinschaft Dittwar/Tauberbischofsheim.

„Endlich ist es soweit! Es ist mir eine besondere Freude und Bedürfnis heute erstmalig die Sportlerinnen und Sportler zu ehren, die im vergangenen Jahr 2022 erfolgreich waren,“ begrüßte Bürgermeisterin Anette Schmidt die Anwesenden zur Premiere der Tauberbischofsheimer Sportlerehrung. Viele waren der Einladung gefolgt und so war der Ratssaal am Donnerstag, 30. März, gut gefüllt.

„Euer Erfolg ist auch unser Erfolg – er strahlt auf unsere Stadt ab.“

Ihr seid Botschafter für Tauberbischofsheim in der Region und über unsere Grenzen hinaus“, sagte Bürgermeisterin Anette Schmidt bei ihrer Eröffnungsrede und stellte fest: „Was Sport für jeden einzelnen und für die Gemeinschaft bewirken kann ist enorm wichtig für ein gesundes und vitales Stadtleben. Auch ein enormer sozialer Aspekt wird durch den Sport und die ehrenamtliche Arbeit

in unseren Vereinen abgedeckt. Nicht nur Kinder und Jugendliche lernen und leben Gemeinschaft, auch Erwachsene und Senioren finden beim Sport und in den Vereinen einen großen Teil ihrer Lebensqualität.

Um erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler zu formen, braucht es ein ganzes Netzwerk. Verständnisvolle Mitstreiter, genug finanzielle Mittel, kompetente Trainer-Teams und optimale Trainingsbedingungen sind notwendige Leistungsfaktoren. Die engagierte Arbeit der Vereine und das vielfältige Angebot sind eng mit der Lebensqualität in einer Stadt verbunden.

70 Sportlerinnen und Sportler und 30 Verantwortliche wie Trainerinnen und Trainer sowie Vereinsvorsitzende sind heute zur Ehrung vorgesehen:

Das ist eine eindrucksvolle Demonstration sportlicher Vielfalt und Leistungsfähigkeit.“



Die Mitglieder vom Bobby-Car-Sport-Club Tauberbischofsheim sind auch international erfolgreich.



Familie „Heinrich“ wohnt in Tauberbischofsheim und trainiert erfolgreich beim Fechtclub Hardheim.



Gebrauchshundesport Tauberbischofsheim: Hündin „Azita“ mit Hundeführerin Eva Linden und Trainer und Ehemann Christian Linden.

Wir gratulieren

Fechtclub Hardheim
(Sportler*innen wohnen
im Stadtgebiet)
Svenja Heinrich
Katharina Heinrich
Markus Hartmann
Thomas Heinrich
Hubert Heinrichs

**Fechtclub Tauber-
bischofsheim**
Anton Beskorovainyi
Philip Sigmund
Nayan Gwalani
Leonard Maletta
Ivo Wundling
Nils Hoffmann
Amelie Höpfl
Anastasia Tropmann
Lucia Arnela
Michael Trebis
Benjamin Schwitzer
Till Nähring
Katharina Kozielski
Leon Kuzmin
Ylvi Schillinger
Bastian Kappus
Larissa Evers
Noah Heitz
Aliya Dhuique-Hein
Charlotta Morandi
Pia Ueltgesforth
Anne Kirsch
Julius Haupt
Ruben Lindner
Paul-Luca Faul
Bendix Kelpé

Richard Schmidt
Samuel Unterhauser
Andre Hoch
Marc Neuhäuser
Björn Hofmann
Felix Klein
Luis Klein
Ciaran Veitenheimer
Leonie Ebert
Leandra Behr
Mario Böttcher
Jo Braun
Andrej Kuzmin
Laurin Mauritz
Ruth Osyczka
Mariusz Strzalka

TSV Abteilung Turnen
Jule Link
Zoe Hörner
Hailey Jean Hörner
Lina Schäfer
Kristina Greco
Marianne Rutkowski
Michaela Schnarren-
berger
Patricia Steinbach

TSV Abteilung Judo
Corinna Dießelberg
Joris Dießelberg
Phil Collin Karl
Julian Licko
Arthur Resch
Theodora Sarbu-Mazilu
Thore Steffen
Milena Zalucky

Ronja Giese
Hosanna Obrecht
Maxim Schmitt
Ebby Schilter
Lasse Steffen
Hanna Steinam
Ira-Anessa Umminger
Alexandra Weinig
Pia Zettelmeier
Elena-Sophie Beuchel
Jeanne Dold
Vincent Mohr
Magnus Sprecakovic
Anton Weinig
Chantal Lieb
Anna-Lena Höcherl
Mara Noorlander
Joachim Fels
Alexander Fels
Nathalie Giese
Sandra Götzelmann
Christoph Kastl
Andrzej Kozlowski
Andreas Kraft
Kira Kremer
Michael Schäfer
Martin Sprecakovic
Andrea Zettelmeier
Torsten Zettelmeier

**SpG Dittwar/
Tauberbischofsheim
(Fußball)**
Carolina Adolf
Christin Berberich
Ellen Boccagno
Verena Dörr

Jule Götzinger
Selina Haas
Laura Hartnagel
Cora Heidinger
Benita Höpfl
Sarah Kilian
Sabrina Knüll
Chiara Podetz
Jana Schäffner
Pia Scheuermann
Nele Schmidt
Lisa Schneider
Christina Schuchmann
Julia Schwarz
Laura Stang
Carolin Stang
Nora Veith
Amelie Wolz
Tobias Both
Janin Faulhaber
Mariella Rammelt
Susanne Hammrich
Stefanie Hartnagel

Bobby Car Sport Club
Kim Müller
Niclas Müller
Tobias Müller

**Gebrauchshundesport
Tauberbischofsheim**
Hündin „Azita“
Eva und Christian Linden



David Kratzmüller spielte von Gereon Rodriguez: „So Far“ und „Morgensonne“



Das Klavierstück zum Auftakt wurde von Alexandra Petras vorgetragen. Sie spielte ein Stück von Patrick Watson „Je te laisserai des mots“ und am Ende der Ehrung „I“ von Yiruma.



Auch die Judo-Abteilung freut sich über viele tolle sportliche Erfolge.



Die Turnerinnen waren bei der Gaumeisterschaften sehr erfolgreich.

Danke

Die Bürgermeisterin dankte allen, die sich in Vereinen engagieren: „Ohne diesen Einsatz wären die Jugend- und Nachwuchsarbeit unmöglich und das Vereinsleben ärmer.“

Die engagierte Arbeit der Vereine und das vielfältige Angebot sind eng mit der Lebensqualität in einer Stadt verbunden.



Über 50 Mitglieder des Fechtclubs Tauberbischofsheim wurden geehrt.

Frauenpower im Frankenbad



Bild v.l.: Monika Hönninger, Lania Ungermann, Doris Stemmler

Das Frankenbad setzt in dieser Freibadsaison auf Frauenpower und startet mit neuer Leitung in die Badesaison 2023. Lania Ungermann ist Fachangestellte für Bäderbetrieb und hat im März die Betriebsleitung im Frankenbad übernommen. Sie ist erst 20 Jahre alt und kommt aus Gerchsheim. Erste Berufserfahrung sammelte die neue Schwimmbadchefin bei der Würzburger Versorgungs- und Verkehrs-GmbH, die unter anderem für die Wasserversorgung und die Schwimmbäder zuständig ist. An ihrer Seite stehen erfahrene Kolleginnen wie Monika Hönninger. Aus der Elternzeit kommen Christine Kesch und die frühere Schwimmbadchefin Doris Stemmler in die Freibadfamilie zurück. Jetzt wird eifrig geputzt, gestrichen, repariert und gepflegt, damit das Badevergnügen voraussichtlich

ab Mitte Mai los gehen kann.

Die Eintrittspreise bleiben trotz der gestiegenen Unterhaltungskosten unverändert. Allerdings müssen die Öffnungszeiten etwas angepasst werden, um einen rechtskonformen Betrieb zu gewährleisten. Die neuen Öffnungszeiten sind:

**Mai bis August: Montag bis Sonntag
9 bis 20 Uhr**

**September: Montag bis Sonntag 9 bis
19 Uhr**

Der letzte Einlass ist eine Stunde vor Schließung des Bades. Einen Frühschwimmerstag mit Öffnung um 7 Uhr wird in der Badesaison 2023 nicht angeboten. Saisonkarten für das Frankenbad können ab 11. April im Bürgerbüro gekauft werden.

Musikschulpodium der Richard-Trunk-Musikschule

„Man muss Musik nicht unbedingt verstehen, man braucht sie einfach nur zu genießen“, hat Leo Stokowski einmal gesagt. Und Musik genießen, das konnte man ausgiebigst beim Musikschulpodium in der Mensa des Matthias-Grünewald-Gymnasiums. Mehr als 30 Kinder und Jugendliche der Richard-Trunk-Musikschule hatten, unterstützt von ihren Lehrkräften, gewiss so manche Stunde intensiv geübt, um ihrem Publikum hier einen wunderbaren Vormittag gestalten zu können. Und vielleicht auch, um sich selbst zu beweisen, dass sie etwas können.

„Ich denke, wir können den Regen heute draußen lassen“ begrüßte Schulleiter Christoph Lewandowski das interessierte Publikum, „unsere jungen Musikerinnen und Musiker können gewiss die Sonne in unsere Herzen zaubern, denn sie wollen

mit ihren Vorführungen Freude bereiten und uns zeigen, was sie (schon) alles können.“

Und dann begann die Matinee mit einem abwechslungsreichen farbigen Programm: mit Kompositionen unterschiedlichster Stilepochen vom Barock bis in die Moderne, verschiedenen Stilrichtungen von „Klassisch“ bis Pop und mit diversen Tänzen, Kinderliedern und Folk – also quer durch die Musikliteratur deutscher und ausländischer Herkunft.

Eröffnet wurde das Konzert vom neu gegründeten Akkordeonensemble (Leitung Arseniy Stokovskiy) mit lebhaften Tänzen – da wurde zwischendurch auch mal geklatscht und rhythmisch aufs Instrument geklopft... Die „Greenhorns“ hatten ebenfalls ihren ersten Auftritt mit Pop auf Trompete und Flügelhorn. Nur soviel zu einzelnen Auftritten.

Auch die Jüngeren hatten natürlich die Möglichkeit bekommen aufzutreten und auf ihrem jeweiligen Instrument zu zeigen, wie sicher sie es schon beherrschen. Und es war schon interessant die Kinder auch sonst so zu beobachten – etwas schüchtern die einen, manche recht selbstbewusst im Auftreten, und wieder andere schienen erleichtert, ihren Part gut gemeistert zu haben.



Ansonsten gab es von den Solisten, Duos und Ensembles so manche Leistung, die schon fast Konzertreife hatte. Da glitten die Finger mit scheinbarer Leichtigkeit über die Tasten oder Saiten, floss der Atem ruhig oder auch stakkaotoartig in Flöte, Saxophon oder Blech, gab es Rhythmus pur (nicht nur) auf dem Schlagzeug. Und bei dem einen oder anderen der jungen Musiker*innen hatte man das Gefühl, dass sie ganz eins wurden mit ihrem Instrument und ihrer Musik.

Bei 24 Beiträgen an diesem Vormittag wäre es recht schwierig gewesen, jeden einzelnen ausgiebig zu würdigen, auch wenn sie es wirklich verdient hätten. Und letztlich auch ungerecht nur einige hervorzuheben.

So lobte am Ende Christoph Lewandowski auch alle für dieses vielfältig gestaltete Programm und würdigte ihre tollen Leistungen. „Da kam bestimmt nicht nur bei mir keine Langeweile auf, auch wenn das Konzert fast zwei Stunden gedauert hat“, bekannte er. Und ein großes Dankeschön ging dann auch an die sie begleitenden Lehrkräfte und die Eltern, die ihre Kinder auch immer wieder unterstützen. Schließlich kündigte er noch den „Tag der offenen Tür“ am 7. Mai in der Festhalle an und bat die Eltern dabei um ihre Hilfe bei den anfallenden Aufgaben. aba

Thomas-Müller-Straße wurde offiziell übergeben

Tauberbischofsheim hat eine neue Straße: Die Thomas-Müller-Straße wurde am Donnerstag, 24. März, offiziell übergeben. Bürgermeisterin Anette Schmidt enthüllte mit Prof. Dr.-Ing. Thomas Müller und dessen Sohn Philipp Müller das Straßenschild im Beisein der Projektverantwortlichen. Die Erschließungsstraße mit einer Länge von ca. 275 Metern und 12 Meter Breite führt über die Straße „Zum Schneekasten“ zum neuen Werk 7.1 der VS Vereinigte Spezialmöbelfabriken GmbH & Co. KG. Der Straßennamen ist eine Hommage an den Ehrenbürger der Stadt und dessen Lebenswerk. Die Straße wurde auf seinen Wunsch ohne Angabe von Titeln benannt.

„Wir sind stolz, dass wir Sie mit Ihrem auch international sehr erfolgreichen, modernen Unternehmen in der Stadt haben,“ sagte Bürgermeisterin Anette Schmidt in ihrer Rede und würdigte auch das Engagement von Thomas Müller für kulturelle, soziale und gemeinnützige Projekte der Stadt. Dr. Thomas Müller sieht in der Namensgebung ein „schönes Zeichen für die VS-Belegschaft und eine Würdigung der Familie.“

Die Straße erhält den Namen Thomas-Müller-Straße

Der Gemeinderat stimmte dem Namensvorschlag einstimmig zu. Prof. Dr.-Ing. Thomas Müller war knapp 30 Jahre als geschäftsführender Gesellschafter der VS Vereinigte Spezialmöbelfabriken GmbH & Co. KG tätig. In dieser Zeit führte er das seit 1898 in Tauberbischofsheim ansässige Unternehmen, neben der Michael Weing



AG größter industrieller Arbeitgeber der Stadt, in dritter Generation. 2016 hat er die Geschäftsführung in die vierte Generation an seinen Sohn Philipp Müller übergeben. Prof. Dr.-Ing. Müller hat eine vielbeachtete internationale Schulmöbelsammlung in Tauberbischofsheim aufgebaut, die als öffentliches Museum zugänglich ist. Neben verschiedenen ehrenamtlichen Tätigkeiten in und für die Stadt, fördert der Unternehmer zahlreiche kulturelle, soziale und sonstige gemeinnützige Aktivitäten in Tauberbischofsheim. Am 16.05.2012 verlieh ihm die Stadt Tauberbischofsheim das Ehrenbürgerrecht. Er ist der Stadt Tauberbischofsheim in vielen Belangen äußerst verbunden.

Die Baumaßnahme „Thomas-Müller-Straße“

Zur notwendigen Erweiterung des Industriegebietes Nord wurde bereits 2019 mit den Vorarbeiten für diese Erschließungsmaßnahme begonnen. Die Verkehrerschließung der Erweiterungsfläche erfolgte im Süden über die vorhandene Straße „Zum Schneekasten“. Dort wurde 2022 das neue Werk 7.1 der VS fertig gestellt. Die Straße hat auch einen LKW-Parkstreifen mit einer Breite von 3,50 Meter, der noch markiert werden muss. Das Ingenieurbüro Walter + Partner GbR, Tauberbischofsheim, wurde im Sommer 2019 mit den Planungsleistungen der Erschließungsmaßnahmen zur Erweiterung des



Industriegebietes Schneekasten in Höhe von ca. 108.000 Euro brutto beauftragt.

Die Tiefbauarbeiten wurden im März 2022 an die Boller-Bau GmbH, Tauberbischofsheim-Distelhausen, mit einer Auftragssumme in Höhe von 463.563 Euro brutto vergeben. Mit den Nebenkosten (Ingenieurkosten, geologische Untersuchungen) sowie den Kosten für die Straßenbeleuchtung ergaben sich Gesamtkosten in Höhe von etwa 560.000 Euro. „Wir freuen uns, dass wir diese Straße bauen dürfen, denn Ursache hierfür ist eine gewaltige Investition der Firma VS und damit verbunden die Bekenntnis zum Standort Tauberbischofsheim,“ so Bürgermeisterin Schmidt.

„Deutschlands schönster Wanderweg“ wird gewählt Panoramaweg Taubertal steht im Finale des bundesweiten Wettbewerbs

Der Panoramaweg Taubertal steht in der Endrunde der deutschlandweiten Wahl „Deutschlands schönster Wanderweg 2023“. Um am Ende auf dem ersten Platz zu landen, ist vor allem die Unterstützung der Bevölkerung gefragt. Denn wer auf dem Siegertreppchen ganz oben steht, wird durch ein Abstimmungsverfahren entschieden.

„Im Herbst haben wir uns beim ‚Wandermagazin‘ in der Kategorie ‚Mehrtages-touren‘ beworben. Kurz vor Weihnachten kam dann die erfreuliche Nachricht, dass unser Panoramaweg von der Jury unter die zehn Finalisten gewählt wurde“, berichtet Sven Dell, Geschäftsführer des Tourismusverbands „Liebliches Taubertal“. „Die Gewinner werden nun per Publikumswahl festgelegt. Mitmachen kann jede und jeder – entweder online oder per Wahlkarte. Wichtig ist, dass pro Person nur eine einzige Stimme abgegeben werden darf“, erläutert Christina Weber, Sachgebietsleiterin Tourismus im Amt für Kultur und Tourismus des Landratsamtes Main-Tauber-Kreis. „Wir hoffen natürlich, dass bis zum Meldeschluss am Freitag, 30. Juni, auch viele einheimische Wanderbegeisterte für unseren Panoramaweg abstimmen.“ Als zusätzlichen Anreiz verlost das Wandermagazin unter allen Einsendungen mehrere Gutscheine des



Der Panoramaweg Taubertal steht im Finale des bundesweiten Wettbewerbs „Deutschlands schönster Wanderweg 2023“. Wanderbegeisterte sind zur Teilnahme an der Abstimmung aufgerufen.
Foto: TLT/Peter Frischmuth

Outdoorausrusters Globetrotter.

Online abstimmen können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Umfrage unter www.wandermagazin.de/wahlstudio. Wahlkarten sind erhältlich bei den Städten und Gemeinden im Taubertal und beim Tourismusverband „Liebliches Taubertal“ e.V., Gartenstraße 1, Tauberbischofsheim. Dort können sie auch telefonisch unter 09341/82-5806 oder per E-Mail an touristik@liebliches-taubertal.de angefordert werden. Die Wahlkarten können entweder direkt an das Wandermagazin geschickt oder

beim Tourismusverband abgegeben werden.

Der Panoramaweg Taubertal verknüpft die kulturellen und landschaftlichen Highlights der Region zwischen Rothenburg ob der Tauber und Freudenberg am Main zu einer anregenden Erlebnistour. Auf 130 Kilometern geht es durch das Tal der Mühlen, zu Schlössern, Wald und Wein, zu Madonnen und Terrassen im Buntsandstein bis zu den malerischen Burgruinen, die den Main säumen. tt

Josef Morschheuser stiftet Setzlinge für Stadtwald

Josef Morschheuser hat Setzlinge im Wert von 2.000 Euro zur Aufforstung des städtischen Waldes gestiftet. „Es ist mir eine Herzensangelegenheit den Wald in seiner ökonomischen und ökologischen Funktion zu erhalten - auch für künftige Generationen,“ sagte Josef Morschheuser als er das Waldstück im Distrikt „Hamborg“ Ende März mit seiner Ehefrau Monika besichtigte. Das Areal mit einer Fläche von 30 Ar musste wegen Sturm- und Käferschäden gerodet werden. Jetzt gedeihen dort 1.500 klimabeständige Setzlinge: 1.200 Traubeneichen und 300 Hainbuchen.



Bild zeigt (v. l.) Jochen Hellmuth (Revierleiter Forstrevier Tauberbischofsheim), Monika Morschheuser, Bürgermeisterin Anette Schmidt und Josef Morschheuser.

Bürgermeisterin Anette Schmidt bedankte sich für die großzügige Spende und hob die vielfältigen Funktionen von Wäldern für Mensch und Umwelt hervor! „Wir leisten gerne einen Beitrag zum Wohl der

Allgemeinheit. Ich bin mit Leib und Seele „Bischemer“ und will damit auch andere Menschen motivieren etwas Gutes zu tun.“ Für jeden bietet die Bürgerstiftung der Stadt vielfältige Möglichkeiten, um auch

mit kleinen Beträgen sinnvolle Projekte zu unterstützen. Sie versteht sich als Forum, um einfach und sicher etwas Gutes für Tauberbischofsheim und seine Menschen zu tun.

Tauberbischofsheimer Altstadtfest – gelebte Tradition

Das Tauberbischofsheimer Altstadtfest, für viele ein Fest wie früher und doch immer wieder mit Neuerungen und Verbesserungen, steht „fett“ markiert im Veranstaltungskalender der Kreisstadt.

Das 47. Fest der Feste, das es unangefochten immer noch ist, wird vom **7. bis 9. Juli** gefeiert.

Wenn die Musiker in gewohnter Manier den zahlreichen Besucher*innen einheizen und die Partybands einen Hit nach dem anderen spielen werden, dann steigt das Stimmungsbarometer zwischen Markt-, Schloss- und Sonnenplatz sowie den weiteren Festbereichen. Alte Bekannte treffen, sich in der heimeligen Atmosphäre der Altstadt unterhalten, essen, trinken und das Leben feiern, das ist das beständige Motto. Neben den Unterhaltungs- und Einkehrmöglichkeiten bietet sich Kindern am Samstag und Sonntag, beim Bummel über den Kinderflohmarkt die Gelegenheit, das eine oder andere Schätzchen zu ergattern



oder sich selbst als junge Verkäufer zu versuchen. Erfahrungsgemäß dürfen die Veranstalter, die zusammen den Verein zur Förderung des Altstadtfestes Tauberbischofsheim e. V. bilden, viele Tausende Besucher am Festwochenende in der Stadt begrüßen.

Den Auftakt zum Festwochenende bildet der Festumzug am **Freitag, 7. Juli, um 19 Uhr** mit dem Eröffnungsumzug ab Vitryallee und dem anschließenden Bieranstich.

Weitere Informationen folgen.

Übergabe eines Defibrillators in Distelhausen



Übergabe des Defibrillators am Tor der Distelhäuser Brauerei von links: Instandhaltungsleiter Christian Heller, Sicherheitsbeauftragter Jürgen Liebenstein, Brauereigeschäftsführer Christoph Ebers und Ortsvorsteher Sascha Diemer

Im Stadtgebiet von Tauberbischofsheim befinden sich inzwischen mehrere Standorte mit Defibrillatoren. Seit Kurzem steht nun auch in Distelhausen eines dieser lebensrettenden Geräte zur Verfügung.

„Der Lions Club Tauberbischofsheim regte die Distelhäuser Brauerei an, einen ihrer bereits vorhandenen Defibrillatoren auch für die Bevölkerung in Distel-

hausen zur Verfügung zu stellen. Hierzu waren wir gerne bereit. Der Standort am Tor zur Zufahrt der Distelhäuser Brauerei war schnell gefunden“, so Brauereigeschäftsführer Christoph Ebers.

Nun kann auch im Notfall auf diesen zugegriffen werden, denn in einer Not-situation entscheiden oft nur wenige Minuten ob eine betroffene Person überleben kann. Ein Defibrillator kann im ent-

scheidenden Moment Leben retten. Die Geräte können auch von Laien bedient werden, denn der vollautomatische Defibrillator gibt eine genaue Audio Schritt-für-Schritt-Anleitung beim Einsatz. Zur Hilfestellung im Notfall gibt es auch eine App des Deutschen Roten Kreuzes unter <https://apps.apple.com/de/app/rot-kreuz-defi-und-notruf-app/id943887716>

Die Betreuung und Wartung des Gerätes untersteht weiterhin den Mitarbeitern der Distelhäuser Brauerei. Für die interessierte Bevölkerung soll es mit Unterstützung der Ausbildungsabteilung des Kreisverbandes des Deutschen Roten Kreuzes in Tauberbischofsheim im Herbst ein Ausbildungsabend in Distelhausen stattfinden. Der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Ortsvorsteher Sascha Diemer freute sich über die Initiative der Distelhäuser Brauerei, durch deren Bereitschaft nun auch die Bürger und Bürgerinnen in Distelhausen einen Zugang zu einem Defibrillator haben. In einem Notfall kann nun auch direkt vor Ort geholfen werden.

Text und Bild: Uwe Büttner

Das Kreisjugendblasorchester begeistert alle!



Hallo,

mein Name ist Vianne Steier, ich bin 13 Jahre und spiele seit 4 ½ Jahren Waldhorn. Seit ca. drei Jahren bei der „Miniband“ und seit Kurzem auch bei der Seniorenkapelle in Schweinberg.



Im Jahr 2020 sollte mein Einstieg ins KJBO (Kreisjugendblasorchester) sein, doch leider mussten nach der Verständigungsprobe alle weiteren Proben abgesagt werden. Auch 2021 durften coronabedingt keine Proben und Konzerte stattfinden.

Der Start des KJBO in der zweiten Osterferienwoche 2022 war etwas holprig, da wir alle erst zusammenfinden mussten. Die Dozenten und besonders die Dirigentin Julia Köstlin haben es trotzdem geschafft, nach nur vier Probetagen uns Musikerinnen und Musiker im Alter zwischen 11 und 24 Jahren zu einer wirklich beeindruckenden Kapelle zusammenzuführen.

Ich finde es auch sehr toll, dass sich so viele bereit erklärt haben, eine Ferienwoche dafür zu „opfern“.

Beim KJBO hat jeder die Chance zu zeigen, was er kann, und nimmt viele neue Erfahrungen mit in seine Heimatkapelle.

Bei den Konzerten zum Abschluss durften wir Jugendlichen uns sowohl über die vollbesetzte Stadthalle in

Tauberbischofsheim als auch die der Tauberphilharmonie in Weikersheim freuen.



Und das Publikum bekam moderne und konzertante Blasmusik von einem spielfreudigen Kreisjugendblasorchester geboten.

Artikel: Vianne Steier, 2022

Fotos: Frank Mittnacht

Kinder-Uni: Von wilden Wölfen

Am **Montag, 24. April, um 16 Uhr** wird **Bärbel Oftring** im **Rathaussaal** in einer ihrer beliebten Mitmach-Lesungen über Wölfe informieren.

Der Wolf ist wieder da. Das erfreut viele Naturfreunde, andere finden es beängstigend. Das schöne Raubtier ist uns durch die lange Verdrängung aus unseren Wäldern fremd geworden. Wie sollen wir ihm nun begegnen, da die Rudel immer zahlreicher werden? Nach dem Motto "Was man versteht, fürchtet man nicht" erfahren die Kinder in der Lesung aus dem Leben einer Wolfsfamilie. Wir begleiten einen jungen Wolf bei der Gründung eines Rudels, lernen das Leben in der Wolfsgemeinschaft kennen und erleben mit, wie die neue Generation Abschied vom Rudel nimmt.



Die Kinder-Uni wird ermöglicht durch den Rotary Club Tauberbischofsheim und die Bürgerstiftung.

Für die Veranstaltung ist der Eintritt frei, Anmeldungen bitte in der Mediothek, unter 09341 803-83 oder mediothek@tauberbischofsheim.de.

Tauschbörse: Büro, Büro

Alles rund ums Büro kann ab Mitte April in der Mediothek getauscht werden. Die bunte Box für die Stifte passt nicht mehr zum aktuellen Geschmack? Und überhaupt: wer braucht schon so viel Stifte, Scheren, Radiergummis?

Ab **Montag, 17. April**, können Ihre Büroutensilien anderen Menschen nützlich sein. Bis **Mittwoch, 17. Mai**, darf alles gebracht werden, was funktionsfähig und sauber ist.



Fast 100 Kinder nahmen an der Lesung für 3. und 4. Klassen teil, die die Städtische Mediothek zusammen mit Buchhandel Schwarz auf Weiss organisiert hatte. Die Autorin **Sabine Frank** engagiert sich für den Meeresschutz und bringt das ohne erhobenen Zeigefinger und mit viel Freude und Leidenschaft den Kindern näher. Die waren begeistert dabei und hatten nach dem vielen Aufspringen und Sich-Strecken dann auch schon ein bisschen Sport mitgemacht.

Mediothek Buchtipps

von Angelika Benz



Viele neue Kinder- und Jugendbücher haben den Weg in die Mediothek gefunden und zwei davon stelle ich Ihnen heute vor.

NÄCHTE IM TUNNEL von der niederländischen Autorin **ANNA WOLTZ** erzählt auf nur 221 Seiten die Geschichte von Ella, die im Herbst 1940 die deutschen Luftangriffe auf London erlebt. Seit einer noch nicht allzu lange überstandenen Polio-Infektion hinkt die 14jährige Ella und immer wieder bricht ihr Kreislauf zusammen. Ihr Alltag besteht hauptsächlich aus Schlange stehen mit ihrem jüngeren Bruder Robbie, um für sich und ihre Familie einen Platz im U-Bahnhof zu sichern, wenn der Fliegeralarm beginnt. Hier lernt sie auch Jay kennen, der sich mit Gaunereien durchschlägt und z.B. Schlafplätze an Zuspätgekommene verkauft, was Ella empört. Als Quinn zu dem Trio stößt ändert sich Ellas Leben. Die junge Adlige ist aus ihrem, sie einengendem Zuhause ausgerissen und will in London helfen. Sie sieht in Ella mehr als nur ein „Hinkebein“. In diesem schmalen Roman steckt sehr viel, ohne dass er überladen wirkt: Kriegsalltag, Armut, Klassenunterschiede, Liebe und Tod. Schon auf der ersten Seite erfährt man, dass einer der vier nicht überleben wird.

WIE IST ES EIGENTLICH, ERWACHSEN ZU SEIN? fragt die norwegische Bilderbuchkünstlerin **ANNA FISKE**. Dürfen Erwachsene machen was sie wollen? Haben sie unbegrenzt Bildschirmzeit und dürfen immer essen, worauf sie Lust haben? Das sind nur ein paar der vielen Fragen, die Anna Fiske beantwortet. Knapp und locker, aber nie leichthin. Immer wird eine Vielfalt an Möglichkeiten angeboten, immer die Unterschiedlichkeit der einzelnen Menschen

betont, egal wie alt sie sind.



Auftaktveranstaltung des Wettbewerbs „Kreative Köpfe“ 2023



Acht Ideen haben es in die nächste Runde des 16. Wettbewerbs der „Kreativen Köpfe“ geschafft. Der Kick-off für die Phase „Durchführung der Projekte“ war am Mittwoch, 29. März, im Technologie- und Gründerzentrum am Wört. Der Vorsitzende des Vorstandes der Sparkasse Tauberfranken begrüßte als Gastgeber die Förderer des Wettbewerbs, die Vertreter*innen der beteiligten Schulen sowie die Schülerteams der ausgewählten Projekte. Zum Bewerbungsende im Februar wurden 48 Ideen eingereicht. Die Juri wählte daraus acht Ideen aus, die nun mit Hilfe der Projektpartner präsentationsreif verwirklicht werden.

Initiiert wurde der Wettbewerb 2002 von Herrn Dr. Manfred Wittenstein, Vorsitzender des Aufsichtsrates der Wittenstein SE. Die Stiftung „Junge Kreative Köpfe“ wurde 2005 gegründet. Der Wettbewerb startet in jedem Schuljahr im November und Dezember mit der Vorstellung des Wettbewerbskonzepts an den Schulen. Die Schüler*innen können sich dann im Anschluss mit ihren eigenen Ideen bis Anfang Februar für den Wettbewerb anmelden. Koordiniert und fachmännisch unterstützt werden die Schüler*innen hierbei von Frau Lange-Schmalz, ILS Consulting Igersheim, in deren Händen seit langen Jahren die Wettbewerbsleitung liegt. Die Juroren des Wettbewerbs wählen dann die Vorschläge der Schüler*innen



aus. Vorsitzender der Jury ist seit 2017 Prof. Siegismund von der Campus Duale Hochschule Bad Mergentheim.

Jetzt fand die Kick-off Veranstaltung statt. Ausrichter ist in diesem Schuljahr die Sparkasse Tauberfranken. Hier kommen die Kontakte zwischen den Schülerteams zu den betreuenden Firmen zustande. In der Zeit von März bis Juni erfolgt dann die Realisierung der Projekte. Das erfolgreiche Präsentieren ihrer Projekte können die Teilnehmer*innen dann in einem Präsentationscoaching üben, bevor es im Juni vor der Jury ernst wird. Nach der Auswahl durch die Jury findet dann im Juli die große Preisverleihung mit den Juroren, den Partnern und Förderern des Wettbewerbs, den teilnehmenden Firmen und natürlich den Wettbewerbsteilnehmer*innen statt.



Stiftungs-/Spendenkonto

Sparkasse Tauberfranken
IBAN DE50 6735 2565 0002 1300 94
SWIFT-BIC: SOLADES1TBB
Volksbank Main-Tauber eG
IBAN DE46 6739 0000 0070 6050 40
SWIFT-BIC: GENODE61WTH

Ihre Ansprechpartnerin

Heike Theiler-Markert, Tel. 09341 803-662
www.buergerstiftung-tbb.de

Unsere aktuellen Projekte:

- Anschaffung von Defibrillatoren für Tauberbischofsheim und Stadtteile
- Sanierung des Bismarckturms
- Kultursommer Tauberbischofsheim

Weiteres Engagement:

- Unterstützung der Spendenaktion „Stilisiertes Steinbild Bischofsheim“
- Förderprogramm „Schwimmen lernen lohnt sich“
- Fonds zur Begabtenförderung
- **Kinder-Uni**
- **Kreative Köpfe**
- Fonds zur Qualifizierung junger Mitbürgerinnen und Mitbürger
- Förderung des Ehrenamts – Jährliche Vergabe des Ehrenamtspreises
- Vergabe des Koldschmidt-Preises
- Integration von Flüchtlingen und Asylbewerbern
- Förderung des Grünwald-Orchesters

Vielen Dank für Ihre Stiftung

Stiften ist „in“

Die Bürgerstiftung bietet viele Möglichkeiten, um sinnvolle Projekte zu unterstützen. Sie versteht sich als Forum, um einfach und sicher etwas Gutes zu tun.

Täglich werden neue Stiftungen gegründet. Aktuell bestehen in Deutschland rund 20.000 Stiftungen. In den letzten Jahren ist die Zahl der Neugründungen erheblich gestiegen. Die neu erwachte Stiftungsfreudigkeit hat viele Ursachen. Niemals wurden in Deutschland so große Vermögenswerte vererbt wie heute. Immer mehr Menschen haben keine direkten Nachfahren oder Ehepartner mehr. Auch zu runden Geburtstagen oder Jubiläen gibt es immer öfter Geldgeschenke, die gerne einem gemeinnützigen Zweck zugeführt werden.

Mit der Bürgerstiftung kann jeder etwas bewegen und dabei die Vorteile eines bestehenden Netzwerks nutzen!

Wir wollen etwas bewegen

Pflanzaktion im Hochzeitswald – Nachhaltige Erinnerung an den Hochzeitstag



Nachwuchs für den Hochzeitswald Tauberbischofsheim gab es am Samstag, 25. März. Nach dreijähriger Corona-Zwangspause haben 29 relativ frisch verheiratete Ehepaare jeweils eine junge Eiche oder Speierling in den Hochzeitswald gepflanzt. Endlich konnte die beliebte Tradition zur Freude aller wieder stattfinden. Bürgermeisterin Anette Schmidt begrüßte die jungen Familien auf dem „Hamberg“ und hieß auch Karin Faulhaber und Ralf Mühlrath vom Standesamt der Stadt, Revierförster Jochen Hellmuth und das Team des städtischen Bauhofs willkommen.



Gesunder Mischwald in bester Aussichtslage wächst heran

Auf der rund 3500 Quadratmeter großen Fläche wachsen seit 2011 Eichen, Elsbeeren und Spitzahorn in bester Aussichtslage heran. Ein Zaun soll dabei verhindern, dass die Liebessymbole hungrigen Rehen

zum Opfer fallen. Der Hochzeitswald ist bereits der zweite in Tauberbischofsheim. Sein Vorgänger befindet sich auf dem „Höhberg“, wo ca. 180 Bäume langsam zu einem Mischwald heranwachsen.

Bürgermeisterin Anette Schmidt freute sich über das große Interesse. Mit den Worten „Ich wünsche Ihnen, dass die Liebe ewig hält, genau wie der neue Baum noch vielen Generationen Freude schenken wird,“ lud die Bürgermeisterin zur gemeinsamen Baumpflanzaktion ein. Nach einer kurzen Einweisung durch Revierförster Jochen Hellmuth erklärte das Team vom Bauhof die Arbeitsschritte der Baumpflanzung und stand mit Rat und Tat zur Seite.

Beste Lebensbedingungen für nachhaltige Erinnerungen mit Klimaeffekt

29 Paare pflanzten dann nach Wahl einen Speierling oder eine Eiche in die vorbereiteten Erdlöcher. Mit teilweise tatkräftiger Unterstützung vom Nachwuchs verschaffte man den Setzlingen mit Rindenmulch und viel Wasser optimale Ausgangsbedingungen. „Die Bäume lassen sich später ganz einfach wiederfinden. Dafür kommen nummerierte Plaketten zum Einsatz“, erklärt Mühlrath. Manche Paare kennzeichneten „ihren“ Baum trotzdem mit eigenen Liebessymbolen.

Vier Jahre wird es nun dauern, bis die Bäumchen richtig angewachsen sind und schließlich zu einer nachhaltigen Erinnerung werden. Einen positiven Klimaeffekt haben sie jetzt schon. Damit die Bäumchen gut gedeihen, werden sich die Mitarbeiter des städtischen Bauhofes um sie kümmern. So wird hoffentlich ein neues Waldstück geschaffen, von dem noch viele Menschen lange profitieren werden.



Existenzgründung – Wie packe ich es an?

Infoveranstaltung der Wirtschaftsförderung am 4. Mai in Tauberbischofsheim

Die Wirtschaftsförderung des Landratsamtes Main-Tauber-Kreis veranstaltet in Zusammenarbeit mit der Kreisstadt Tauberbischofsheim einen Informationsabend für Existenzgründerinnen und Existenzgründer. Dieser findet am **Donnerstag, 4. Mai, um 18 Uhr** im Pavillon im Gründerzentrum, Am Wört 1, Tauberbischofsheim, statt. Die Wirtschaftsförderung und ihre Partner bieten regelmäßig Beratungstermine an, die kostenfrei wahrgenommen werden können.

Voraussetzungen für einen erfolgreichen Start in die eigene Selbstständigkeit

Angesprochen werden Interessenten, die vor dem Schritt in die Selbstständigkeit stehen oder mit dem Gedanken daran spielen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten Informationen über die notwendigen persönlichen Voraussetzungen, die inhaltlichen Anforderungen an eine Selbstständigkeit sowie die damit verbundenen Chancen

und Risiken. Die Veranstaltung bietet einen umfassenden Überblick über die Aspekte, die bei einer Gründung zu beachten sind und gibt Teilnehmerinnen und Teilnehmern das nötige Rüstzeug in Form von weiterführenden Informationen und Unterstützungsangeboten an die Hand.

Die Existenzgründerseminare leitet der langjährige Unternehmensberater Jens Arne Männig. Für konkrete Fragen können sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Anschluss an die Veranstaltung zu einem eineinhalbstündigen kostenfreien Einzeltermin anmelden, in dem die Idee oder das Gründungsprojekt zielgerichtet und praxisnah besprochen werden. Bei Bedarf nimmt der Berater ebenfalls eine kurze Rentabilitätsanalyse vor.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist nur nach vorheriger Anmeldung möglich. Individuelle Beratungstermine folgen in der Regel im Anschluss an die Gründerseminare am jeweiligen Ver-

anstaltungsort. Bei Bedarf können auch Telefontermine oder Online-Beratungen per Videokonferenz vereinbart werden.

Interessenten melden sich bei der Wirtschaftsförderung Main-Tauber-Kreis, Alexandra Markert-Väth, per E-Mail an wirtschaftsfoerderung@main-tauber-kreis.de oder unter der Telefonnummer 09341/82-5812, an.

Informationen zu weiteren Terminen gibt es beim Landratsamt Main-Tauber-Kreis, Amt für Wirtschaft und Klimaschutz, Gartenstraße 1, 97941 Tauberbischofsheim, Telefon 09341/82-5812, E-Mail wirtschaftsfoerderung@main-tauber-kreis.de, oder unter www.main-tauber-kreis.de/existenzgruendung.

Darüber hinaus bieten sowohl die Industrie- und Handelskammer Heilbronn-Franken als auch die Handwerkskammer Heilbronn-Franken regelmäßige Informationsveranstaltungen und Beratungen für Existenzgründerinnen und Existenzgründer. Ira

Sammelaktion der Tafel Tauberbischofsheim

Auch in diesem Jahr beteiligte sich die Erich-Kästner-Grundschule in Distelhausen bei der Sammelaktion der Tafel Tauberbischofsheim.

Die Zahl der Kunden im Taffelladen ist anhaltend hoch. Immer wieder kommt es zu Engpässen, gerade um diese Jahreszeit. Haltbares sowie Hygieneartikel werden ohnehin nur selten von den Supermärkten gespendet.

Mit dieser Aktion zeigen wir unsere Solidarität mit den Bedürftigen und Schwachen in unserer Gesellschaft. Zugleich können unsere Schülerinnen und Schüler erfahren, dass jede und jeder mithelfen kann, Not zu lindern und dass auch kleine Beiträge Gutes bewirken.

Gespendet wurden Zucker, Mehl, Nudeln, Reis, Milch, Duschgel, Zahnpasta, Konserven, Kekse und Schokolade.

Insgesamt konnten drei vollgepackte Kisten bei uns abgeholt werden. Vielen Dank allen Spendern!



Impressum



Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:
Kreisstadt Tauberbischofsheim,
 vertreten durch die **Bürgermeisterin Anette Schmidt,**
 Marktplatz 8, 97941 Tauberbischofsheim
 Telefon: 09341 803-0, Fax: 09341 803-89
www.tauberbischofsheim.de
news@tauberbischofsheim.de

Verlag:
 Fränkische Nachrichten
 Verlags-GmbH
 Schmiederstraße 19
 97941 Tauberbischofsheim
 Telefon: 09341/83-0

Verantwortlich für Anzeigen:
 Peter Hellerbrand

Druck:
 StieberDruck GmbH
 Tauberstraße 35 – 41
 97922 Lauda-Königshofen

Herausgabe:
 In der Regel 14-tägig an Donnerstagen

Redaktionsschluss:
 Montag, 17. April 2023

Redaktionsschluss Ortschaften:
 Montag, 17. April 2023
 bei den Ortsvorstehern
 (bzw. örtlichen Redaktionen)

Redaktionsschluss Veranstaltungskalender Juni 2023:
 Sonntag, 7. Mai 2023
diana.schilling@tauberbischofsheim.de

Nachbarschaftshilfe erhält 100x Digital Trophäe

Im Rahmen der Community Convention 2023 in Berlin am 10. bis 11. März wurde zum erfolgreichen Projektabschluss der Nachbarschaftshilfe Tauberbischofsheim e.V. die 100x Digital Trophäe durch die Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE) verliehen.

100x Digital ist ein Förderprogramm der DSEE, in dem bundesweit mehr als 100 gemeinnützige Organisationen aus unterschiedlichen Engagementfeldern beim digitalen Wandel unterstützt wurden. Eine der Organisationen war die Nachbarschaftshilfe, die mit einem Förderbetrag von über 15.000 Euro im letzten Jahr ihre IT-Ausstattung modernisiert und erstmalig eine eigene Webseite www.nsh-mt.de erstellt hat sowie für die Helfer*innen nun online-Schulungen anbieten kann. Neben der Umsetzung der Projektziele war die Qualifizierung zu Grundlagen der Digitalisierung und Fachberatung zur Entwicklung von bedarfsorientierten Lösungsansätzen ein Bestandteil des Förderprogramms. Die 100x-Community wurde durch monatliche online-Treffen und Einzelgespräche durch die Akademie für Ehrenamtlichkeit begleitet, um sich zu vernetzen, Praxiserfahrungen auszutauschen und sich kollegial zu beraten. Susanne Saliger von der Akademie für Ehrenamtlichkeit hat dabei die Nachbarschaftshilfe intensiv begleitet. „Ich freue mich, dass ich der Nachbarschaftshilfe die Trophäe für die erfolgreiche Projektumsetzung persönlich überreichen kann“, so Saliger.

Ulf-D. Schwarz, der als Vorsitzender bei dem Netzwerkevent für Digitalisierung im Ehrenamt in Berlin persönlich vor Ort war und die Trophäe entgegen nehmen durfte, meint: „Nur mit diesem Projekt und der finanziellen Unterstützung durch die DSEE war es für uns als ehrenamtlich geführten Verein überhaupt möglich, einen großen Schritt in die Digitalisierung zu gehen.“

„Vor allem auf unsere Webseite www.nsh-mt.de sind wir stolz, da diese eine Übersetzungsfunktion in alle Sprachen hat, so dass wir gezielt neue Helfer*innen ansprechen können,



Ulf-D. Schwarz, Vorsitzender der Nachbarschaftshilfe Tauberbischofsheim e.V. und Susanne Saliger, Community Management der Akademie für Ehrenamtlichkeit.
Bild: DSEE / Bundesfoto / Laurin Schmid

die Deutsch nicht als Muttersprache haben“ so Schwarz weiter. Die Nachbarschaftshilfe sucht weiterhin Helfer*innen, die sich bei der Begleitung von anderen Menschen, im Fahrdienst, im Haushalt oder bei Gartenarbeiten aktiv einbringen wollen.

Die Nachbarschaftshilfe Tauberbischofsheim e.V. ist ein gemeinnütziger, unabhängiger Verein, um Menschen in Notsituationen des Alltags seelische, leibliche, soziale und hauswirtschaftliche Hilfe geben zu können. Sie verfolgt das Ziel, die gegenseitige Hilfe im mittleren Taubertal zu organi-

sieren und zu fördern. Es werden für das neue Jahr 2023 neue ehrenamtliche Helfer*innen gesucht, die in Tauberbischofsheim, Lauda-Königshofen, Werbach, Boxberg, Ahorn, Grünsfeld, Wittighausen, Großrinderfeld und Königheim stundenweise ihre Unterstützung anbieten: www.nsh-mt.de

Nachbarschaftshilfe
Tauberbischofsheim e.V.
Sonnenplatz 4
97941 Tauberbischofsheim
Tel.: 09341 85 99 654
(Mo - Fr 9-11 Uhr; AB)
E-Mail: info@nsh-mt.de

Nächtliche Gleisarbeiten der Westfrankenbahn

An einzelnen Tagen im April führt die Westfrankenbahn verschiedene Arbeiten an den Gleisen durch. Um die Einschränkungen so kurz und gering wie möglich zu halten, finden die Arbeiten nachts statt. Aufgrund der teilweise schweren Maschinen und Geräte kann es leider zu Lärm

kommen. Wir bitten die Anwohner um Verständnis.

Gleissanierung vom **20. bis 22. April** zwischen Bronnbach und Lauda jeweils von **21.40 bis 5 Uhr**. Hier kommt eine Stopfmaschine zum Einsatz.

VERANSTALTUNGS-

TERMINE

April

SAMSTAG, 15. APRIL**5. Bierwanderung auf dem Bierwanderweg Distelhausen**

Sportverein Distelhausen
13 Uhr, Sportheim

unter Leitung von Gustav Endres
(Turmblasen selbst ab 21 Uhr)
20 Uhr, Türmersturm, Schlossplatz

MONTAG, 17. APRIL**Badische Landesbühne: „Masken“**

Kartenvorverkauf: Buchhandel
„Schwarz auf Weiss“
19.30 bis 22 Uhr, Stadthalle,
Vitryallee 7

Comedy: „Mark'n'Simon“

Distelhäuser Brauerei
20 Uhr, Alte Füllerei der Distelhäuser
Brauerei

DIENSTAG, 18. APRIL**Busfahrt zur Werksbesichtigung der „Firma Seitenbacher“ in Buchen**

Kolpingsfamilie Tauberbischofsheim
Weitere Infos und Anmeldung unter
Tel. 0171 9066497 oder
geier.j@t-online.de

SAMSTAG, 29. APRIL**Maibaumfest Tauberbischofsheim**

Feuerwehr Tauberbischofsheim
14 Uhr, Feuerwache am Wörtplatz

Maibaumfest Hochhausen

Feuerwehr Hochhausen
18 Uhr, Grünauer Hof

Maibaumstellen Distelhausen

Freiwillige Feuerwehr Distelhausen
Feuerwehrgerätehaus

SAMSTAG, 22. APRIL**Nacht der Blasmusik „Die Hergolshäuser“ in Distelhausen**

Distelhäuser Brauerei
18.45 Uhr, Ladehalle der
Distelhäuser Brauerei

Schlosskonzert – „Johannes Moser“ Violoncello

(Ersatztermin vom 09.12.2022)
Kartenvorverkauf: Tourist-Information,
Marktplatz 8, Tel. 09341-803-33
20 Uhr, Rathaussaal

FREITAG, 28. APRIL**Bischemer Altstadttrundgang mit dem „Turmwächter“**

Tourist-Information Tauberbischofsheim
Dauer: 1 Stunde, Kostenbeitrag
20 bis 21 Uhr, vor dem Rathaus

Stadtführung durch die historische Altstadt

Tourist-Information
Tauberbischofsheim
Dauer: 1 Stunde, Kostenbeitrag
11 bis 12 Uhr, vor dem Rathaus

Auftaktveranstaltung

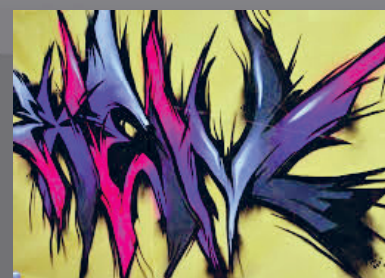
„Das Abendlied vom Türmersturm“
mit Platzkonzert der Stadt- und Feuerwehrcapelle Tauberbischofsheim

JEDEN SAMSTAG**Bridge im Sichartheus, 18 Uhr**

Gäste willkommen
Bei 09341 3534

Jahreshauptversammlung der DLRG-Gruppe Tauberbischofsheim e. V.

Am **28. April** findet die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen der DLRG-Gruppe Tauberbischofsheim e. V. im DLRG-Ausbildungszentrum in der Hochhäuser Straße 5 statt. Beginn ist um **19 Uhr**. Fragen, Wünsche bis **21. April** an vorsitzender@tauberbischofsheim.dlrg.de



- 14.04. Offene Tür
- 18.04. Offene Tür – ab 17 Uhr
Tanzgruppe
- 19.04. Koch- & Backtag –
Frühlingssalat
- 20.04. Kreativnachmittag
- 21.04. Offene Tür
- 22.04. Offener Samstag
- 25.04. Offene Tür – ab 17 Uhr
Tanzgruppe
- 26.04. Koch- & Backtag –
Gemüseauflauf
- 27.04. Kreativnachmittag –
Makrofotografie

Städtisches Jugendhaus
Tauberbischofsheim
Vitryallee 7
97941 Tauberbischofsheim
0151 72810473
Jugendhaus@tauberbischofsheim.de
[www.tauberbischofsheim.de/
Jugendhaus](http://www.tauberbischofsheim.de/Jugendhaus)

Öffnungszeiten
Dienstag bis Freitag: 15 – 18 Uhr
1. Samstag/ Monat: 14 – 17 Uhr

Johannes Moser gastiert im Rathausaal

Der Cellist Johannes Moser zählt seit seinem Debut bei den Berliner Philharmonikern im Jahr 2013 unter der Leitung von Zubin Metha zur Weltspitze seines Faches. Mittlerweile konzertiert er mit den bedeutendsten Orchestern auf den renommiertesten Musikpodien. Dass er dabei wiederholt seinen Weg zu den Tauberbischofsheimer Schlosskonzerten findet, verrät seine Sympathie und Wertschätzung für die Konzertreihe. Es entspricht auch ganz seinem Selbstverständnis, dass Musikersein "eigentlich ein Kommunikationsberuf ist" und dass er möglichst viele Menschen erreichen will. (Interview in der Fachzeitschrift Rondo)



Werke französischer Komponisten des 19. und 20. Jahrhunderts. Im Mittelpunkt stehen die großen und für die Gattung bedeutsamen Sonaten von Cesar Franck und Francis Poulenc. Hinzu kommen Stücke von Olivier Messiaen, der singulären Erscheinung in der Entwicklung der neuen Musik, und von Nadia Boulanger, der bedeutendsten Kompositionsprofessorin des 20. Jahrhunderts, bei der namhaftes-

te Meister mit Eifer und höchstem Respekt Unterricht suchten.

Konzertkarten sind in der Tourist-Information im Rathaus (Tel. 09341 803-33) erhältlich.



Am Samstag, 29. April (Achtung, Termin geändert!), spielt er zusammen mit Andrej Korobeinikov, einen mit mehr als 20 Preisen bei internationalen Wettbewerben überhäuften Pianisten,

Der WIR-Garten öffnet und lädt alle dazu ein

Der Verein WIRKLICH GUT Tauberbischofsheim plant in Kooperation mit der Stadt Tauberbischofsheim, den Biergarten am ehemaligen Restaurant „Türmle“ am Schlossplatz in Tauberbischofsheim als WIR-Garten wieder der Gesellschaft zugänglich und nutzbar zu machen.

Mit verschiedenen Akteur*innen der Stadtgesellschaft soll für die erste Jahreshälfte ein Ort bürgerschaftlichen Engagements und Austauschs geschaffen werden. Hierfür hat der Verein mit der Stadt Fördermittel beim Land akquiriert und erste Gespräche mit Beteiligten geführt – und sogar ein erstes Etappenziel wurde erreicht: In Zusammenarbeit mit der NABU-Gruppe Tauberbischofsheim e. V. konnten die akut bedrohten Bäume im Biergarten immerhin kurzfristig davor bewahrt werden, gefällt zu werden.

Um aus dem schlummernden Biergarten einen lebendigen WIR-Garten machen zu können, braucht es Menschen, denen dieser einzigartige Ort ebenso am Herzen liegt wie den Initiator*innen. Engagement und Teilhabe sind auf verschiedenen Wegen möglich: Sie haben Interesse, den Garten mitzugestalten und mit eigenen Projekten wieder zum Leben zu erwecken? Sie erinnern sich an

den Biergarten als gesellige Wohlfühloase und sind neugierig, was der WIR-Garten jetzt zu bieten hat? Sie haben wertvolles Equipment wie Bierbänke, einen Rasenmäher oder einen Kühlschrank im Keller, das auf seinen großen Einsatz für die gute Sache wartet? Sie freuen sich über neue Kontakte zu gleichgesinnten Akteur*innen innerhalb der Stadtgesellschaft, mit denen Sie sich eine kleine gemeinsame Veranstaltung vorstellen könnten – oder aber Sie möchten als Unternehmer*innen ambitionierte und gemeinnütziger Projekte in Tauberbischofsheim mit Sach- oder Geldspenden unterstützen? Mit allem, was Sie beizutragen bereit sind, können Sie Teil des WIR-Garten werden.

Am Samstag, 22. April, um 10.30 Uhr ist es soweit: Der WIR-Garten öffnet seine Gartentore und lädt alle dazu ein, sich umzuschauen, mit anderen Interessierten ins Gespräch zu kommen und erste Pläne für zukünftige Projekte zu schmieden.

Auf der Homepage www.wirklichgut-tbb.de finden sich regelmäßige Updates zum WIRGarten sowie weitere Informationen zum Verein WIRKLICH GUT Tauberbischofsheim. Der Vereinsvorstand (Florian Bach) ist für Anregungen per Mail an info@wirklichgut-tbb.de jederzeit erreichbar.

Maibaumfest 2023 – Feuerwehr TBB

Die Freiwillige Feuerwehr Tauberbischofsheim lädt auch in diesem Jahr wieder zum traditionellen Maibaumfest am **Samstag, 29. April**, ein.

Das Fest beginnt um **14 Uhr** an der Feuerwache Tauberbischofsheim. Ab ca. 15 Uhr wird der Maibaum gestellt. Rund um die Feuerwache ist zudem ein buntes Programm mit Fahrzeugschau, Hüpfburg, musikalischem Rahmen und vielem mehr geboten. Für Essen und Trinken ist selbstverständlich bestens gesorgt. Die Feuerwehr Tauberbischofsheim freut sich die Bürgerinnen und Bürger begrüßen zu dürfen – kommt vorbei und verbringt ein paar schöne Stunden bei uns!



Saisonaufakt des „Abendliedes vom Türmersturm“ am 28. April



Das „Abendlied vom Türmersturm“ startet am **Freitag, 28. April, um 20 Uhr** auf dem Schlossplatz in die neue Saison. Die „Turmbläser“ der Stadt- und Feuerwehrcapelle unter Leitung von Gustav Endres führen diese liebgewordene Tradition auch in diesem Jahr fort. Zum Auftakt stimmt die Stadt- und Feuerwehrcapelle ab 20 Uhr mit einem Platzkonzert auf das Turmblasen ein.

Sie sind herzlich eingeladen, mit Bürgermeisterin Anette Schmidt die Saison vor der wunderschönen Kulisse des Schlosses zu eröffnen. Auch der

Schlosskeller ist für Besucher geöffnet. Der volkstümlichen Liederreigen wird ab Saisonbeginn jeden Freitag bis zum **6. Oktober um 21 Uhr** erklingen. Die Serenade wird von den Fränkischen Nachrichten präsentiert und von der EnBW unterstützt.

Historisch Interessierte können zuvor die Stadt beim „Bischemer Altstadt Rundgang“ mit dem „Turmwächter“ erkunden. Um 20 Uhr ist Treffpunkt vor dem Rathaus. Der Rundgang endet am Schlossplatz zum Turmblasen.

Sozialverband VdK TBB zieht Bilanz

Die Mitgliederversammlung mit Neuwahlen und anschließendem Frühlingstreffen des Ortsverbandes Tauberbischofsheim findet am **Samstag, 22. April, um 15 Uhr** im Untergeschoss des Johannes-Sichart-Hauses, Kapellenstraße 21 in Tauberbischofsheim statt.

Neben den üblichen Regularien und Tätigkeitsberichten stehen noch zahlreiche Ehrungen für lang-jährige Mitgliedschaft auf der Tagesordnung. Deshalb wird um ein zahlreiches Erscheinen der Mitglieder gebeten.

Wünsche und Anträge können beim Vorsitzenden Wolfgang Kraye sowie bei Schriftführer Otmar Massoth schriftlich eingereicht werden.

Um die anschließende Kaffeerunde sowie den Imbiss für das Frühlingstreffen organisieren zu können, sind **Anmeldungen bis 13. April erforderlich**. Diese können bei Schriftführer Otmar Massoth, Tel.: 09341 9809007 bzw. E-Mail: omassoth@online.de oder bei Mitgliederbetreuer Reinhold Winkler, Tel.: 09341 2672 bzw. E-Mail: winkler.reinhold@web.de vorgenommen werden.

TSV Turnen: Neue Kurse ergänzen breites Angebot

Die Gesundheitskurse der Turnabteilung starten nach den Osterferien in den zweiten Block 2023. Erfreulicherweise werden neben unseren von der Krankenkasse bezuschussten Kursen Stress im Job – Fit im Rücken (10xGanzkörpertraining) und Cardio Aktiv (10xAusdauertraining) zwei weitere Kurse angeboten.

Aroha® ist ein effektives und unkompliziertes Ausdauertraining im ¾ Takt. Es festigt Gesäß, Oberschenkel, Bauch und führt zu innerer Ausgeglichenheit. Aroha bietet ständig wechselnde spannungsvolle und entspannende Elemente, die verborgene Energien freisetzen und der Seele ein Wohlbefinden bereiten. Es ist für alle Altersgruppen und unterschiedliche Fitnesslevel geeignet. (www.aroha-academy.de)

Es findet dienstags von 19 bis 20 Uhr, Sporthalle auf dem Laurentiusberg, ab dem 18.4.2023 statt.

Senso Fit - gestürzt wird nicht ist ein Sturzpräventionskurs. Sie wollen sich beim Laufen auch zukünftig sicher fühlen oder wieder sicherer fühlen? "Senso Fit - gestürzt wird nicht" ermöglicht Ihnen diesem Wunsch näher zu kommen. Machen Sie bei diesem Sturzpräventionskurs mit und erleben Sie in den 10 Kursstunden viele Übungen, um Ihre Koordination, Kraft, Beweglichkeit zu verbessern und ihr sensomotorisches System zu stärken und wie man dabei gleichzeitig viel Spaß haben kann.

Seien Sie dabei und werden Sie senso-fit!

Montags von 19 bis 20 Uhr, Sporthalle am Wört (mittleres Drittel), Start am 17.4.2023

Interesse geweckt? Sofort anmelden, die Plätze sind begrenzt.

Die Kursgebühr beträgt 40 Euro für Mitglieder der Turnabteilung des TSV Tauberbischofsheim und 80 Euro für alle Interessierten.

Die Anmeldung bitte per E-Mail oder per Telefon mit Angabe der Kontaktdaten und des Kursnamens für den Ihr euch anmelden möchtet.

E-Mail: info@tsv-tbb-turnen.de, Telefon: 09341 600204

Alle Informationen zu unseren Dauerangeboten und Kursen auch unter www.tsv-tbb-turnen.de oder unter 09341 600204.



Kinoabend AUGENBLICKE – 30 Jahre Kurzfilme im Kino

Es ist wieder AUGENBLICKE Kurzfilmzeit: Wie in den vergangenen drei Jahrzehnten wird auch 2023 wieder ein Kinoprogramm präsentiert über alle Genres hinweg mit viel An-Spruch und ästhetisch-künstlerischer Dichte. Thematisch sind die Kurzfilme auf der Suche nach Menschlichkeit, die über sich selbst hinaus und auf einen tieferen Grund hinweisen: Das Antlitz des Anderen eben als An-Spruch wahrzunehmen.

Am **Donnerstag, 27. April, 19 Uhr** (Einlass ab 18:30 Uhr) werden diesmal 10 Kurzfilme mit insgesamt ca. 100 unterhaltsamen Minuten im Filmtheaterkino Badischer Hof, Tauberbischofsheim aufgeführt. Eine Kooperationsveranstaltung zwischen der Diag Kreis AG und dem Bildungszentrum Tauberbischofsheim.

Im Eintrittspreis ist ein Begrüßungsgetränk enthalten.

Der Kartenvorverkauf ist beim Filmtheater Badischer Hof unter der Tel. Nr. 09341 9880 möglich bzw. über das Bildungszentrum Tauberbischofsheim (info@bildungszentrum-tauberbischofsheim.de, Tel. 09341 897652, <https://bildungszentrum-tauberbischofsheim.de>).

Historischer Kaufmannszug in Tauberbischofsheim



Der traditionelle Seligenstädter Kaufmannszug wird vom 27. Mai bis 10. Juni 2023 bereits zum 6. Mal veranstaltet, er wird wieder auf der alten Geleitstraße zwischen Augsburg und Seligenstadt unterwegs sein. Auf seiner 14-tägigen Tour macht er am **Dienstag, 6. Juni, gegen 16 Uhr** auch in Tauberbischofsheim auf dem Marktplatz Halt, der Handelskarawanen und Kaufleuten jahrhundertlang als Rastplatz diente.

Ab der Tauberbrücke werden die Kaufleute mit dem farbenfrohen Spektakel der Zehntreiter und Büttel durch die Fußgängerzone geleitet. Etappenziel ist der Marktplatz, auf dem die Karawane, bestehend aus etwa 20 Wagen, 45 Pferden sowie 190 Personen als Fußvolk von Bürgermeisterin Anette Schmidt begrüßt wird. Anschließend folgen Informationen zu Geleit- und Handelszügen und Armin Schauss in seiner Rolle als Oberamtmann von Mainz wird ein launiges Grußwort sprechen. Es folgt die

Auslage der mitgebrachten Waren durch die Kaufleute, die Tänzer des Volkstanzkreises präsentieren Folklore tänze, der Heimatverein Eiersheim wird Seile, ein seit Jahrtausenden unverzichtbares technisches Hilfsmittel, drehen. Die Schlossgeister mischen sich mit historischen Gewändern unter die Gäste und so ist für alle Zugteilnehmer, die heimische Bevölkerung sowie alle Besucher ein interessanter und kurzweiliger Nachmittag geplant. Für Speisen und Getränke ist ausreichend gesorgt, das Möbel Schott Grillmeister-Team kümmert sich ab 15 Uhr um das leibliche Wohl. Am 12. Tag reist die Gruppe nach Kilsheim weiter, bevor am 15. Tag, Samstag, 10. Juni, der Zug nach zwei Wochen Reisezeit die Heimatstadt Seligenstadt erreicht.

Die Reise in die Vergangenheit ist für Beteiligte ebenso interessant und sehenswert, wie für außenstehende Betrachter jeden Alters.

„Mama und Papa haben sich getrennt?“ Gruppenangebot für Kinder von 8 bis 12 Jahren

Für Kinder ändert sich die Lebenssituation durch eine Trennung entscheidend. Sie müssen sich oft auf Besuchsregelungen, Schul- und Wohnungswechsel, materielle Einschränkungen und eventuell neue Partner der Eltern einstellen. Mit ihren eigenen unterschiedlichen Gefühlen bleiben Kinder oft allein. In dieser Gruppe bekommen Kinder die Gelegenheit, ihre Situation besser zu verstehen und emotional zu

verarbeiten. Geschichten erzählen, Entspannungsübungen, Körperarbeit und Rollenspiele sind kreative Angebote dieser Gruppenarbeit. Die Kinder beschäftigen sich mit ihrer besonderen Familiensituation und finden dadurch eigene Lösungswege. Termine für ein Elterninformationstreffen: **Dienstag, 25. April, von 17 bis 18 Uhr**. Gruppentreffen der Kinder: Freitag, 28. April, 5. Mai, 12. Mai., 26. Mai und 16. Juni jeweils von 15 bis 16.30 Uhr, Kursleitung: Eva Beez,

Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Systemischer Elterncoach für Neue Autorität, Anmeldung, Information und Ort der Veranstaltung: Caritasverband im Tauberkreis e. V., Erziehungs- und Familienberatungsstelle, Schlossplatz 6 in Tauberbischofsheim. Anmeldung unter Telefon: 09341 9220-1025 oder per E-Mail: beraten@caritas-tbb.de, Keine Anmeldegebühr, unterstützt durch das Projekt Stärke. Anmeldeabschluss 18. April.

Sommer Klassik Open Air Highlight 2023: NABUCCO Giuseppe Verdis weltberühmter Gefangenenor unter freiem Himmel!



Weitere Informationen und Karten an allen örtlich bekannten Vorverkaufsstellen und unter www.paulis.de/tickets@paulis.de oder unter 0531 346372. Tickets ab € 60,-!

Am **Freitag, 25. August, um 20 Uhr** am Marktplatz in Tauberbischofsheim. Diese prachtvolle Oper mit dem dramatischen Spiel um Liebe und Macht begeisterte bisher Hunderttausende von Zuschauern. Der

Besucher wird von Beginn an durch die wunderschönen Stimmen, die Handlung, die prächtigen Kostüme und das eindrucksvolle Bühnenbild in den Bann gezogen. Es erwartet den Klassik-Besucher mit Giuseppe Verdis NABUCCO eine der größten Opern der Musikgeschichte und zugleich ein wunderbares Open Air-Spektakel.

Man muss NABUCCO mit dem weltberühmten Gefangenenor wenigstens einmal unter freiem Himmel und in einer grandiosen Inszenierung erlebt haben. Der gewaltige Chor der Gefangenen wird erklingen mit einem Aufgebot an klangstarken und facettenreich singenden Solisten. Open Air-Produktionen bedeuten für jedes Opernensemble eine besondere künstlerische Herausforderung. Hier gilt es Aufführung und Ambiente der Spielstätte zu einem unvergesslichen Opernspektakel zu vereinen. Sänger, Orchester, Regie und Technik müssen sich bei jeder Spielstätte neu auf die at-

mosphärischen und akustischen Gegebenheiten einstellen. Dies ist der Oper bei den bisherigen Sommer Open-Air-Aufführungen mit über 2 Millionen Zuschauern hervorragend gelungen.

Überblick über das Werk: Grundlage der Oper ist das Libretto des Italieners Temistocle Solera (1816–1878). Die Handlung speist sich aus Legenden um den biblischen Herrscher Nabucco (dt. Nebukadnezar II), König Babylons von 605 bis 562 vor Christus. Mit seiner Herrschaft sind Bauten wie das Ischtartor, die Hängenden Gärten und der babylonische Turmbau verbunden. Hintergrund der Opernhandlung sind die Eroberung Jerusalems 587 v. Chr. und die Wegführung des jüdischen Volkes in babylonische Gefangenschaft 586 v. Chr. (2. Könige 25). Das Libretto übernimmt daraus nur wenige Motive. Die Handlung besteht aus vier Akten.

SERVUS PETER – Eine Hommage an Peter Alexander „Die musikalische Kult-Komödie für die ganze Familie“

Dem Alltag entfliehen und auf andere Gedanken kommen? Dann auf in den Biergarten des „Weissen Rössl“ am Wolfgangsee. Mit Comedy, gute Laune und viel Musik am laufenden Band.

Dieses einzigartige und beliebte Musical „SERVUS PETER“ welches im Oktober 2017 in der Sparte „bestes Musical 2017“ ausgezeichnet wurde, macht es möglich. Am **Samstag, 30. September, um 19 Uhr** in der Stadthalle in Tauberbischofsheim. Bei mittlerweile ca. 280 Vorstellungen waren über 170.000 Besucher begeistert und die Tournee geht weiter durch Deutschland, Österreich, Luxemburg.

Die unterschiedlichsten Charaktere, bringen dabei den Tag am Wolfgangsee gehörig durcheinander. Mit Herz, brillanten Stimmen und einem kräftigen Schuss Humor, lassen sie u.a. die musikalischen Erfolge von Peter Alexander (Ich zähle täglich meine

Sorgen, Die kleine Kneipe), Caterina Valente (Ganz Paris träumt von der Liebe), Bill Ramsey (Souvenirs, Souvenirs), Trude Herr (Ich will keine Schokolade), Heinz Erhardt mit seinen unvergessenen Sketchen und vielen anderen mehr erklingen. Die Idee für dieses „heile Welt“ Musical hatte der Entertainer Peter Grimberg.

Als österreichischer Landsmann und Gewinner des Goldenen Mikrofons, erweckt Peter Grimberg eindrucksvoll und charmant die gute alte Zeit der Unterhaltungskunst, die er mit seinen Kollegen live präsentiert, wieder zum Leben.

Lassen Sie sich entführen in die „heile Welt“ der 50er und 60er Jahre und vergessen Sie für 3 Stunden die Sorgen des Alltags. Dauer ca. 2 Stunden

Karten an allen örtlich bekannten Vorverkaufsstellen! Weitere Tickets und Informationen unter: www.paulis.de / tickets@paulis.de / 0531 346372. Karten

gibt es ab 38,- €! Mehr Infos und Fotos finden Sie unter: <http://presse.paulis.de/servus-peter-hommage-an-peter-alexander.html>



Tickets gewinnen!

Zeit mit den Liebsten verschenken und schon jetzt schöne Momente 2023 planen – Für „Servus Peter“ und „Nabucco“ verlost der Veranstalter 2x2 Tickets. Senden Sie einfach eine E-Mail mit dem Stichwort *Servus Peter Tauberbischofsheim* oder *Nabucco Tauberbischofsheim* an gewinnspiel@paulis.de.

Einladung Jahreshauptversammlung Surf- und Skiclub TBB e. V.

Der Surf- und Skiclub Tauberbischofsheim e. V. lädt alle Mitglieder herzlich zur Jahreshauptversammlung am **Sonntag, 23. April, um 17.15 Uhr** in die Gaststätte „Zum Speer“ in Kilsheim ein.

Ein besonderer Tagesordnungspunkt ist die Ehrung der 25- und 40-jährigen Mitglieder. Die komplette Tagesordnung ist unter www.ssc-tbb.de zu finden. Anträge an die Versammlung können laut Einladung schriftlich eingereicht werden.

Vortrag Erbrecht und Behinderung

Wie kann mein Erbe meinem Kind mit Behinderung nutzen? Eine Möglichkeit ist das Behinderten-Testament. Damit kann man etwas an einen Menschen mit Behinderung vererben, so dass es ihm nutzt und ohne dass staatliche Leistungen gekürzt werden. Wie das Behinderten-Testament gemacht wird, erklärt Dr. Ingo Großkinky, Fachanwalt für Erbrecht, bei einem kostenlosen Informationsabend der Lebenshilfe am **24. April um 18.30 Uhr** in der Hauptstr. 43a, Tauberbischofsheim. Anmeldung erbeten unter mittendrin@lebenshilfe-main-tauber.de oder 09341 845525.

Kostenloser Schnupperkurs Bridgeclub Tauberbischofsheim

Wer hat Freude am Kartenspielen und möchte Bridge lernen? Altersgrenzen gibt es nicht, jeder ist herzlich Willkommen, wir freuen uns!

Bitte tel. melden unter 09341 4201 Fr. Wirth, oder 09342 84628 Fr. Maier

Ich bin für Sie da, wenn Sie mich brauchen.

Ihr Bestattungshaus Birgit Bartsch

Wellenbergstraße 2, 97941 Tauberbischofsheim

 0 93 41 / 84 81 98

Montag - Freitag von 08:00 - 18:00 Uhr
Termine nach telefonischer Vereinbarung.

Außerhalb unserer Arbeitszeiten, an Wochenenden und Feiertagen, erreichen sie unseren Notdienst unter der gleichen Telefonnummer.

birgitbartsch@t-online.de www.bestattungshaus-bartsch.de



Immobilie kostenlos
online bewerten
mit QR-Code



Jonas Acar

Immobilienkaufmann

Möchten Sie wissen, welches Potenzial Ihre Immobilie hat? Mittels QR-Code oder unter www.immo-online-bewerten.de erhalten Sie schnell und präzise eine kostenlose Ersteinschätzung.

Fuderer Real Estate GmbH

Lizenzpartner der Engel & Völkers Residential GmbH

Tel. 0175 262 44 95 · Wuerzburg@engelvoelkers.com

www.engelvoelkers.com/wuerzburg



ENGEL & VÖLKERS

Dittigheim

Öffnungszeiten Bücherei

Die KÖB im Pfarrhaus Dittigheim ist wie folgt geöffnet:
Dienstag, 18.04. und 02.05. von 16 Uhr bis 17.15 Uhr
Donnerstag, 27.04. und 11.05. von 18.30 Uhr bis 20 Uhr

Maibaumaufstellung

Am **Samstag, 29. April, um 17 Uhr** stellt die Freiwillige Feuerwehr Dittigheim den Maibaum vor der Turnhalle Dittigheim auf. Dazu ist die Bevölkerung sehr herzlich eingeladen. Die Sängerinnen und Sänger des Singkreises bewirten die Gäste mit Speisen und Getränken.

Maifest des Singkreis Dittigheim

Zum Maifest am **1. Mai** an und in der Turnhalle in Dittigheim lädt der Singkreis sehr herzlich ein. Nach einem Frühschoppen ab **10 Uhr** halten die Sängerinnen und Sänger neben Steaks, Bratwurst, selbstgemachten Grünkernküchle, Pommes und dem Sägerbraten ein reichhaltiges Angebot an Getränken bereit. Eine gut bestückte Café- und Kuchenbar ergänzt das Angebot.

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Dittigheim

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Dittigheim findet am **Donnerstag, 4. Mai, um 19 Uhr** im Rathaussaal Dittigheim statt. Bisherige TOP sind: Bekanntgaben und Anfragen

Jahreshauptversammlung der DLRG Gruppe Dittigheim

Die Jahreshauptversammlung der DLRG Gruppe Dittigheim findet am **Freitag, 5. Mai, um 18 Uhr** im Gasthaus Grüner Baum in Dittigheim statt. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Liebe Distelhäuserinnen und Distelhäuser,

am **Freitag, 21. April 2023** steigt auf dem Distelhäuser Brauereigelände die **Distelhäuser Club-Party**.

Die „**Distelhäuser Nacht der Blasmusik**“ findet dann am **Samstag, 22. April 2023** statt.

An beiden Festabenden erwarten wir viele Gäste, so dass mit einem hohen Verkehrsaufkommen zu rechnen ist.

Wir hoffen, dass Sie möglichst wenig beeinträchtigt werden und bitten um Ihr Verständnis.

Schöne Grüße

Ihre
DISTELHÄUSER BRAUEREI

Immer eine frische Idee!



TAG DER AUSBILDUNG 2023
IN TAUBERBISCHOFSHAIM

Samstag, 22. April 2023, 9 bis 14 Uhr
 1 Event, 3 Firmen, 9 Ausbildungsberufe und
 10 duale Studiengänge
 Infopunkt: VS-Parkplatz, Weinigstraße

Tauberbischofsheim aktuell

Für die Ausgabe am
 Freitag, 28. April:

Anzeigenschluss:
 Donnerstag, 20. April, 17 Uhr
 Redaktionsschluss:
 Montag, 17. April, 16 Uhr

Kribbeln, Brennen, taube Füße?
 Beratungstag (auch telefonisch
 möglich) zum Thema Polyneuropathie
 am Donnerstag, dem 27.04.2023.
 Jetzt anmelden und Testangebot sichern!
Franken-Apotheke
 Apothekerin Lioba Zäuner
 Franken-Passage 12, 97941 TBB
Telefon: 09341 - 1 36 66

Wir kaufen

**Wohnmobile +
 Wohnwagen**

03944-36160 | www.wm-aw.de
 Wohnmobilcenter am
 Wasserturm